

## **Kooperationsvereinbarung**

### **zwischen der Hochschule für angewandte Wissenschaften Coburg und der Staatlichen Berufsbildenden Schule Sonneberg**

Die Hochschule für angewandte Wissenschaften Coburg und die Staatliche Berufsbildende Schule Sonneberg (SBBS) schließen folgende Kooperationsvereinbarung mit dem Ziel, die Zusammenarbeit in gemeinsamen Projekten beim Übergang von der Schule zur Hochschule und zur Förderung der Studien- und Berufsorientierung zu vertiefen.

Die Besonderheiten des thüringer bzw. bayerischen Bildungssystems werden dabei als Herausforderung gesehen, die kurzen Wege und engen wirtschaftlichen und kulturellen Verbindungen innerhalb der Region als Chance. Beide Einrichtungen werden intensiv zusammenarbeiten, um regionale Bildungsangebote stärker zu vernetzen und insbesondere den Übergang von der SBBS an die Hochschule Coburg strukturiert zu begleiten. Dazu vereinbaren sie folgende Aktivitäten:

1. Regelmäßiger Austausch zwischen den Institutionen zur Intensivierung der Kooperation.
2. Präsentation von und Diskussion über Studienmöglichkeiten im Rahmen von schulischen Veranstaltungen an der Berufsbildenden Schule Sonneberg für Schülerinnen und Schüler des beruflichen Gymnasiums und der Fachschule sowie an der Hochschule Coburg.
3. Aktives Bewerben von Veranstaltungen der Hochschule für Schülerinnen und Schülern (z.B. Schnuppertage, Coburger Studienmesse) durch die Schulleitung.
4. Bereitschaft zur Durchführung von gemeinsamen Projekten wie z.B.: Workshop Design, Wandertag der Klassenstufe 11, Erkunden der Hochschule.
5. Infotag für Schülerinnen und Schüler der dualen Berufsausbildung mit Zusatzqualifikation.

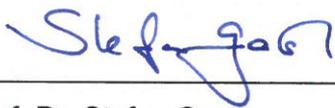
Ein besonderes Anliegen sowohl der Staatlichen Berufsbildenden Schule Sonneberg als auch der Hochschule Coburg ist es, durch enge Kontakte der Institutionen und der Lehrenden ein gegenseitiges Verständnis der jeweiligen Bildungsinhalte und -ziele sowie Organisationsstrukturen zu fördern. Beide Institutionen vereinbaren deshalb, ihre seit langem gute Zusammenarbeit beizubehalten und wenn möglich zu intensivieren, beispielsweise durch:

1. Bedarfsgerechte Fortbildungsmöglichkeiten für Lehrerinnen und Lehrer der Berufsbildenden Schule Sonneberg an der Hochschule Coburg, z.B. im Bereich der KFZ-Technik und der Bioanalytik.
2. Themenbezogene Unterstützung von Schülerinnen und Schülern der Berufsbildenden Schule Sonneberg bei der Bearbeitung von Seminararbeitsthemen durch die Hochschule Coburg, soweit diese zum Studien- und Forschungsbereich der Hochschule passen.

3. Nutzung von Bibliotheksangeboten der Hochschule Coburg durch Schülerinnen und Schüler sowie Lehrerinnen und Lehrern der Berufsbildenden Schule Sonneberg.
4. Gegenseitige Einladung zu Fachvorträgen und anderen interessanten Veranstaltungen.

Beide Institutionen sind bereit, die Zusammenarbeit im Rahmen der zunehmenden Kooperationsmöglichkeiten zwischen Schulen und Hochschulen auszubauen und im Sinne des Netzwerkgedankens weiterzuentwickeln. Diese Kooperationsvereinbarung tritt mit ihrer Unterzeichnung in Kraft. Sie kann von beiden Seiten ohne Einhaltung einer Frist in Schriftform gekündigt werden.

Coburg, den 23.05.2023



---

Prof. Dr. Stefan Gast  
Präsident  
Hochschule Coburg



---

OStD Steffen Werner  
Schulleiter  
Staatl. Berufsbildende Schule Sonneberg